

Mini-Exposé zur Bewerbung um eine Abschlussarbeit

Zur Bewerbung um eine Abschlussarbeit reichen Sie bitte ein kurzes Mini-Exposé ein. Das Mini-Exposé dient dazu, Ihr geplantes Thema, eine mögliche Forschungsfrage sowie erste Überlegungen zum wissenschaftlichen Vorgehen darzustellen. Es soll zeigen, dass Sie eine Fragestellung entwickeln und diese wissenschaftlich einordnen können.

Das Mini-Exposé dient lediglich als erste Skizze Ihrer Arbeit. Die Fragestellung und das Vorgehen können im weiteren Betreuungsprozess noch angepasst und präzisiert werden.

Umfang

- 1–2 Seiten (ohne Literaturverzeichnis)
- zusätzlich ein kurzes Literaturverzeichnis

Bestandteile des Mini-Exposés

1. Vorläufiger Arbeitstitel

Formulieren Sie einen vorläufigen Titel Ihrer geplanten Arbeit. Der Titel sollte das Themenfeld und möglichst auch die Perspektive der Untersuchung erkennen lassen.

2. Problemstellung und Relevanz

Beschreiben Sie kurz das Thema Ihrer Arbeit und die zugrunde liegende Problemstellung. Erklären Sie, warum das Thema fachlich oder bildungsbezogen relevant ist.

3. Forschungsfrage oder Ziel der Arbeit

Formulieren Sie eine zentrale Fragestellung oder beschreiben Sie das Ziel Ihrer geplanten Arbeit. Die Frage sollte möglichst präzise formuliert sein und erkennen lassen, was genau untersucht werden soll.

4. Theoretischer Bezug / Forschungsstand

Geben Sie einen kurzen Überblick über theoretische Konzepte oder zentrale Autorinnen und Autoren, an die Ihre Arbeit anknüpfen könnte. Nutzen Sie hierzu aktuelle Literatur und beziehen Sie Veröffentlichungen aus der Sachunterrichtsdidaktik mit ein.

5. Vorgehensweise / methodische Überlegungen

Beschreiben Sie kurz, wie Sie die Fragestellung bearbeiten möchten. Mögliche Formen können z. B. eine Literaturarbeit, eine empirische Untersuchung, eine Analyse von Unterrichtsmaterialien oder eine qualitative Untersuchung sein.

6. Vorläufiges Literaturverzeichnis

Führen Sie einige zentrale Quellen auf (ca. 4–6 Titel), die für Ihr Thema relevant erscheinen.